

The Siemens logo is displayed in a bold, teal, sans-serif font.

Ingenuity for life

Rundum-Paket für effizienten Kraftwerksbau

Ganzheitliches Energiespar-Projekt für Siemens Energy hilft, Klimaziele 2030 zu erreichen

Aufgabe: Wärme- und Stromversorgung optimieren, Emissionen sparen

Die Siemens AG will als erstes der weltweit größten Industrieunternehmen bis zum Jahr 2030 CO₂-Neutralität erreichen. Bisher produzierte das Unternehmen CO₂-Emissionen von etwa 2,2 Millionen Tonnen im Jahr. Um die Emissionen deutlich zu senken, muss auch die Wärme- und Stromversorgung des Siemens Energy Standorts Mülheim/Ruhr umfassend optimiert werden.

Lösung: Ganzheitliches Energiespar-Konzept

Das Energie-Einspar-Programm

von Siemens optimiert die Energie- und Wärmeversorgung des Standorts Mülheim rundum. Grundlage der verbesserten Versorgung ist die Installation eines neuen Blockheizkraftwerks mit einer elektrischen Nennleistung von 1.189 kW und einer thermischen von 1.195 kW. Die moderne Anlage spart bis zu 26,8 Prozent Energie gegenüber konventioneller, getrennter Wärme- und Energieerzeugung. Die Mess-, Steuer- und Regelungstechnik innerhalb der Anlage wird auf Desigo PX umgestellt, um zusätzliche Datenpunkte erweitert und in die Gebäudeleittechnik unter Desigo CC integriert.

Siemens Energy bietet Spitzenprodukte und -lösungen für die Stromerzeugung und -übertragung. Dabei decken die Energie-Experten den kompletten Technologie-Mix ab – vom Betrieb konventioneller Kraftwerke bis zur Entwicklung innovativer Lösungen für erneuerbare Energien. Über 4.600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bauen am Fertigungsstandort in Mülheim/Ruhr Turbinen und Generatoren, sind in der Montage, im Service und Vertrieb sowie in der Gasturbinentechnik tätig.



Highlights:

Das umfassende Energiespar-Paket für den Standort Mülheim

- verbessert die Transparenz von Energieverbrauch und Anlagenbetrieb
- spart Energie- und Betriebskosten in Höhe von rund 1,4 Millionen Euro pro Jahr
- kombiniert Strom- und Wärmeerzeugung mit einem effizienten Blockheizkraftwerk
- ergänzt die bestehende Gebäudeautomation für eine effizientere Systemregelung
- optimiert den Arbeitsplatzkomfort mit intelligenter Lichtsteuerung
- trägt zum Erreichen der CO₂-Neutralität von Siemens bis 2030 bei

Das ermöglicht die bedarfsgerechte Kontrolle der Raumluft in der Fertigungshalle sowie im Verwaltungsbereich. Ebenso gezielt steuert Siemens Kitchen Air Flow die Küchenlüftung und reduziert damit den Energiebedarf zusätzlich. Neue LED-Beleuchtung, ein verbessertes Spitzenlastmanagement und eine Druckluftoptimierung runden das Effizienzpaket ab. Dank einem verbesserten Kühlkonzept verbraucht der Standort zudem weniger Frischwasser. Damit werden die CO₂-Emissionen minimiert und der Energieverbrauch reduziert. Ein Green Building Monitor veranschaulicht darüber hinaus die gesteigerte Energieeffizienz für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Nutzen: Kosten und Emissionen sinken deutlich

Das Rundum-Paket zur energetischen Optimierung zeigt Wirkung:

„Dank dem umfangreichen Energie-Einspar-Programm von Siemens sparen wir am Standort Mülheim/Ruhr künftig nicht nur beim Betrieb viel Geld, sondern minimieren auch unseren CO₂-Fußabdruck erheblich und tragen so zum Siemens Klimaziel 2030 bei.“

Stephan Meckenstock, Energiebeauftragter bei Siemens Energy Mülheim

Der Energieverbrauch am Standort Mülheim/Ruhr sinkt deutlich – und damit auch der CO₂-Ausstoß. Nach der Installation der neuen Technik und ihrer Integration in das Gebäudeleitsystem Desigo CC spart Siemens Energy rund 1,4 Millionen Euro pro Jahr. Zusätzlich profitiert Siemens Energy von einem geringeren Wartungs- und Instandhaltungsbedarf. Die Investition von rund 4 Millionen Euro rechnet sich damit bereits nach knapp drei Jahren.

Siemens AG
Smart Infrastructure
Lyoner Straße 27
60528 Frankfurt am Main

© Siemens, 2020
© Fotos: Siemens AG

Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Die hier dargestellten Informationen enthalten lediglich allgemeine Beschreibungen bzw. Leistungsmerkmale, welche im konkreten Anwendungsfall nicht immer in der beschriebenen Form zutreffen bzw. die sich durch Weiterentwicklung der Produkte ändern können. Die gewünschten Leistungsmerkmale sind nur dann verbindlich, wenn sie bei Vertragsschluss ausdrücklich vereinbart werden.